Courfe u. Depeichen

Menefre Nachrichten

Mr. 630.

Mittwoch 8. September

1880.

## Wörfen-Telegramme.

Berlin, den	8. September 1	880. (Telegr. Agent	ur.)
Beigen fefter	Not. v. 7.	Spiritus fest	Not. v. 7.
Septemb =Oftbr. Upril=Mai	196 25 196 —		61 50 61 50 61 80
Roggen ermattend	107 107	Septemb.=Oftbr.	58 - 58 -
September Septemb.=Oftbr.	184 25 184 25	November = Dezember	55 40 55 20 56 70 56 50
April=Mai	175 — 175 —	Hafer —	
Missi flau Septemb.=Oftbr.	54 10 54 50	September-Oftober Kündig, für Roggen	141 25 141 —
April-Mai	57 90 58 30	Kündig. Spiritus	20000
Märkisch=Posen E.A	29 10 29 - 1	Poln.5proz.Pfandbr.	65 40 65 90

Märkisch=Posen E. # 29 10	0 29 -   Poln.5pro
bo. Stamm=Prior.102 78	5 102 60   Bof. Brovi
Berg.=Märk. E. Att.117 90	0 118 25   Lowirthich
Dberichlestiche E. 21. 195 50	
Rronpr. Rudolf.=B. 70 50	
Desterr. Siberrente 63 50	0 63 50 Dist. Rom
Ungar. Goldrente 94 90	0 95 —   Königs = L
Nun. Anl. 1877 93 -	- 93 10 Dortmund
bto.sweiteDrientanl. 60 10	0 60 50 Bosen. 4 pt
	0 83 50
	A PERSON NAMED IN COLUMN TWO IS NOT THE OWNER.

in3.=B.=A. 114 -- 114 -- 72 -- 72 --=Aft.=Gef. 148 90 148 90 mand.=21. 182 - 180 80 daurahütte. 130 40 130 50 6. St.=Pr. 102 50 101 75 Pfandbr. 99 50 99 50

Nachbörse: Franzosen 493,— Kredit 503,— Lombarden 143,—

Br. fonjol. 4% Anl. 100 Bojener Pfandbrieje 99 Bojener Pentenbrieje 100 Defterr. Golbrente 772 Defterr. Golbrente 76 1860er Looje 124	50 100 5 50 99 5 20 100 2 75 172 4 40 76 4 — 124 2 90 85 7	O Rumän. 6% Anl 1880 O Ruffliche Banknoten O Ruff. Engl. Anl. 1871 5 do. Präm. Anl 1866 O Boln. Liquid. = Pfdbr O Defterreichisch. Kredit 5 Staatsbahn	212 25 212 40 90 75 90 75 147 25 147 50 56 80 — — 505 — 505 — 494 50 494 —

Stettin, ben 8. September 1880. (Telegr Agentur.)

	No	t. v.	7.		No	t. v	. 7	-
Beigen unveränd.			-	April=Mai	58	25	58	50
September=Oftober	197 -	- 197	-	Spiritus fest				
Frühjahr	191 5	0 191	-	lofo	61	-	61	50
Roggen fest				September	60	70	60	50
September=Oftober	180 -	- 178	50	Gept.=Oftober	56	70	56	50
bo. per				Frühjahr	55		54	90
Frühjahr	170 -	- 169	-	Hafer —				
Mibbl matt		1		Betroleum -		1		
Geptember=Oftober	54 2	5 54	50	September=Oftober	9	75	9	80
Company of the contract of the							-	-

Durchichnitts-Marktpreise nach Ermittelung der f. Polizei-Direktion. Posen, den 8. September 1880

Gegenstand.			ichwe M.	Pf.	mittl M.	. 203. Pf.	leicht M.	28. Pf.	Mi M.	tte. Pf.
Weizen	höchster niedrigster	pro	21 21	50 25	21 20	50	20 19	25 50	20	67
Roggen	höchster niedrigster	100	20 19	50	19 19	25	18 18	75 50	19	17
Gerste	höchster niedrigster	Rilo=	14 14	50 25	14 13	75	13 13	50 25	13	88
hafer .	höchster niedrigster	gramm	16 16	50 25	16 15	50	15 15	25	15	75

undere urtifel.										
	höchft. M.Pf.	miedr. M.Pf.	M.Pf.		höchft. M.Pf.	niedr. M.Pf.	Mitte M.Pi			
Strob Richts Krumms Deu Erbfen Linfen Bohnen Rartoffeln	19 —	3 - 4 25 17 - - - 2 -	3 50 5 13 18 — — —	Rindfl. v. d. Keule Bauchfleisch Schweinesl. Halbsteisch Butter Eier pr. Schoo	1 20 1 40	1 20 80 1 20 1 — 1 — 1 80	1 - 1 30 1 10 1 10			

## Borse zu Posen.

Bofen, 8. September 1880. [Börfenbericht.] Wetter:

Roggen ohne Handigt —— Liter, Kündigungsvreiß —— Epiritus sest, Gekündigt —— Liter, Kündigungsvreiß —— terer 2 Millionen Fl. Silber gegen Banknoten Folge geleistet.

\*\* Brüsseler 100 Frks. - Loofe von 1867. Berloofung vom 16. August 1880. Außahlung vom 1. Januar 1881 ab.

\*\* Brüsseler 53,40 bez. Gd. per April-Mai —. Lofe ohne 16. August 1880. Außahlung vom 1. Januar 1881 ab.

\*\* Brüsseler 100 Frks. - No. 51146 à 2000 Frks. — No. 51146 à 2000 Frks. — No.

### Produkten - Wörfe.

**Bromberg**, 7. September 1880. [Bericht der Handelsfammer.] Weizen: matt, alter hochbunt u. glasig 225—230 M. neuer nach Qualität 180—200 M.

Dualität 180—200 M.
Roggen: flau, loco feiner inländischer 190—192 Marf, abfallende Dualität 170—180 M.
Gerste: feine Braumaare 175—180 Marf, große 165—170 Marf, fleine 145—155 Marf.
Heine 145—155 Marf.
Heine 145—155 Marf.
Heine 145—150 M. neuer 140—150 M.
Erden: Rochwaare 175—180 M. Futterwaare 165—170 M.
Mais: —— Mark.
Rübsen: 205—225 Mark.
Rubelcours: pro 100 Liter à 100 pCt. 60—60,50 M.
Rubelcours: 212,25 Mark.

Nubelcours: 212,25 Mark.

Danzig, 7. September. [Getreibe=Börse.] Wetter: trübe. Wind: West.

Weizen lofo slau und ohne Kauflust. Mühsam wurden zu nachzgebenden Preisen 60 Tonnen verkauft und alt lessbunt 122/3 Pfd. zu 190 M., russisch neu 120 Pfd., roth milde zu 175 M. per Tonne verkauft. Termine matt, Transit September: Oktober 182 M. bez. u. Br., 181 M. Sd., April-Mai 184 M. Sd. Regulirungsver 183 M. Roggen lofo gute inlämdische Waare ohne Angebot. Sefauft ist inlämdischer 115 Pfd. zu 160 M., polnischer Transit 118 Pfd. 170 M. per Tonne. Termine September-Oktober inländischer 174 M. Br., 171 M. Gd., April-Mai Transit 165 M. Sd. Regulirungspreis 188 M., Transit 178 M. — Gerste lofo matt, große 105 Pfd. brachte 132½ M., per Tonne. — Naps lofo, inländischer seucht und frankschwer und nur zu billigeren Preisen zu verkaufen gewesen. Bezahlt ist sür unländisch krank feucht nach Qualität 175, 180, 190, 200, 207, 210 M. per Tonne. — Winterrübsenloso matt, nur inländischer zu 224 M. per Tonne verkauft. Termine September-Oktober Transit 223 M. G. Regulirungspreis 232 M., Transit 227 M. — Spiritus lofo ohne Angebot. Ungebot.

## Pocales und Provinzielles.

Bofen, 8. September.

r. In Jerzhee gingen gestern ein Baar vor einen Wagen gesspannte Pferde durch und wurden erst zum Stehen gebracht, als der Wagen bereits zertrümmert war.

r. "Bergeslichkeit". Ein Schuhmacher aus Kostezon erschien am 5. d. Mts. mit seinem 4fährigen Sohne in der Wohnung einer Bäckerstrau auf der Wallischei, als Niemand dort anwesend war, und ging alsbald wieder fort. Als die Bäckerstrau ihre Wohnung betrat, sand sie dort den 4fährigen Jungen vor, den der Schuhmacher mitzunehmen "vergessen" hatte. Das Gedächtniß des Wannes scheint sehr schwach zu sein, denn die jest ist er noch nicht wieder erschienen, um seinen Sohn abzuholen. Sohn abzuholen.

Sohn abzuholen.

r. Strafbarer Fischfang. In der Nacht vom Sonnabend zum Sonntag wurde von mehreren Männern in der Endina, in welcher der hiesige Fischermeister Balbach den Fischsang gepachtet hat, ohne Berechtigung gesischt. Dasür wurde ihnen der Rahn, ca. 1½ Zentner Fische, eine Taschenuhr und verschiedene, im Kahn enthaltene Gegentände abgepfändet und die Sache zur Anzeige gebracht.

r. Diebstähle. Seitern Nachmittag wurde einer in dem Pause Wallischei 68 wohnenden Wittwe aus verschlossener Stude eine goldene Damenuhr nebst goldener Kette zestohlen.

Danenuhr nebst goldener Kette zestohlen.

Berhaftet wurde ein Arbeiter, welcher in der vergangenen Nacht einem anderen, auf einer Banf in der Wilhelmsstraße nächtigenden Arbeiter eine Julinderuhr aus der Tasche entwendet hat; dem Bestohlenen ift die Uhr wieder unrückgestellt worden.

Einem Müllergesellen wurde aus seinem Rogis im Hause Sapiehaplat 4 vor einiger Zeit eine Reisetasche, in welcher Garderobe- und Wäschestücke enthalten waren, gestohlen.

Einem Schneidergesellen ist am 5. d. Mts. aus der Westentasche eine silberne Zulinderuhr mit der Nr. 1569 gestohlen worden.

## Staats= und Volkswirthschaft.

\*\* Wien, 7. September. [De sterreichisch = ungarische Bank.] Der Generalrath der österreichisch = ungarischen Bank hat nunmehr beschlossen, Hypothekar = Darlehen auch in 4½ und 40rozent. Pfandbriesen zu ertheilen. Die Ausgabe der disherigen 5 prozent. Pfandbriese wird gleichzeitig fortgesetzt. Der Generalrath hat dem Ansuchen des österreichischen Finanzministeriums um Ueberlassung weisterer 2 Millionen Fl. Silber gegen Banknoten Folge geleistet.

7388 90729 154986 à 500 Rrfs. — No. 95692 191474 197605 à 225 Rrfs. — Vo. 142660 178416 à 200 Arfs. — No. 14266 1108 636 21216 250 639 191 193 293 193 390 15600 13600

### Strom : Bericht

and dem Sefretariat der Sandelsfammer gu Bofen.

Bofen, Maftenfrahn am Ende der Dammitrage.

4. Septbr. Rahn IV 284, Nowat, Kahn XIII 1792, Wisniewsti, leer, von Bosen nach Mögelin, um baselbst Holz zu laden.
5. Septbr. Kahn VIII 816, Neumann, leer, von Bosen nach Neustadt.
Rahn XI 317, Dazzewsti, 200 Raummeter Brennholz, Kahn IV 280, Geste, 180 Raummeter Brennholz, von Obornit

nach Posen. 6. Septbr. Kahn XI 329, Fitske, 200 Raummeter Brennholz, von Obornik nach Posen.

Addition of Aloga Annier and Sozdowo, 9 Flöße Runds und Riegelhold, von Konin nach Glieben. Flößerei, Peter Farmufz aus Konin, 9 Flöße Riegelholz, Flößerei, Joseph Maciejaf aus Konin, 1 Floß Rundholz, von Ozialofzun nach

Blößerei, Joseph Grabowsti aus Wysotie, 8 Flöße Riegel-holz, Flößerei, Bernhard Grochoczyński aus Borowo, 13 Flöße fiesern Riegelholz, Flößerei, Wawrzyn Bietrzaf aus Rubtt, 11 Flöße eichen und fiesern Kantholz, von Dzialoszyn nach Gließen.

Schwerin a. 28.

3. Septbr. Zille 15790, Carl Winfel, 2000 Ctr. Bretter, von Oberzitz nach Berlin.

4. Septbr. Kahn 245, Wilhelm Reiche, 2000 Ctr. Bretter, Kahn 223, Robert Woll, 2000 Ctr. Brennholz, Kahn 994, Robert Biether, 2009 Ctr. Brennholz, von Birnbaum nach Berlin.

5. Septbr. Kahn 2700, Eduard Schleusener, 1500 Ctr. Weizenmehl, von Kosen nach Küftrin. Kahn 12737, Carl Kräuter, 2000 Ctr. Brennholz, Von Waite nach Berlin.

Berlin, 8. September. [Privatbepeiche ber Pofener Zeitung.] Die heutige Versammlung von Bertrauensmännern der Gruppe Fordenbeck war zahlreich besucht aus den verschiedensten Theisen Deutschlands. — Man verklänbigte sich über Maßregeln zur Förderung der durch die Austritts= Erflärung bezeichneten Beftrebungen.

# Angekommene fremde. Bosen, 8. September.

Posen, Mastenfrahn an der großen Schleuse.

2. Septbr. 9 Flöße, Jarmus, 8 Flöße, Szkudarek, 11 Flöße Bießyński ski von Sieradz nach Glieken.

3. Septbr. Rahn XI 259, Skrudarek, 300 Meter Faschinen, von Krasowo nach Odornik. Rahn XI 314, Feske, 250 Meter Brennholz, Rahn XI 307, Daszewski, 250 Meter Brennholz, von Odornik nach Posen.

4. Septbr. 13 Flöße, Großynski, 8 Flöße, Gradowski, von Sieradz nach Glieken.

D bornik.

D bornik.

nach Gliegen.
6. Septbr. 11 Flöße, Rujawski, von Konin nach Gliegen.

Obornik.
3. Septbr. Kahn XI 267, August Kurzzewski aus Posen, 20,000, Mauersteine, von Kisewo nach Posen, 3ille XI 382, 28ille Mauersteine, von Kisewo nach Kowarzewo.

4. Septbr. Klöberei, Kodann Studlaref aus Godowo, 9 Klöße Runds Vustome. Lutowo.

J. Grät's Hotel zum Deutschen Hause. Die Kauseleute Reichstein u. Schwester aus Brandenburg, Willmann aus Freiburg, Snecke aus Breslau, Duartiermeister aus Berlin, Tanzlehrer Rochacki aus Otsch.-Eylau, Maurermeister Pfender aus Schwiebus, die Landwirthe Jahns u. Fam. aus Sieroslaw, Hartmann aus Otusz, Preuß aus Brieg, die Handwirth Schwarz aus Brody, Ingenieur Hartmann aus Potsdam, Unternehmer Maeckenburg aus Elbing, Frau Marschurg in Krimmetschau.

mann aus Potsdam, Unternehmer Maeckenburg aus Elbing, Frau Marschner in Krimmetschau.

Scharssen berg's Hotel. Die Kauskeute Vick aus Berlin, Simon und Richter aus Breslau, Hummel aus Gent, Fabrikant Georg aus Riga, Frau Hotelier Bast aus Jnowrazlaw, Inspektor Wiechmann aus Sulmin, Kittergutsbesitzer Piehl aus Miescisko.

Langner's Hotel. Buthschafts-Inspektor v. Bielinski aus Liekowicz, Referendar Hopentrau aus Dresden, Bauausseher Thiele aus Berlin, Besitzer Bircke u. Fam. aus Javotschin, Kunskgärtner Hossinann aus Gnesen, Fabrikbesitzer Böhm aus Graudenz, Feldmesser Horst aus Warschau, Frau Schlicheiser aus Birnbaum, Frau Müller aus Eisleben.